

# 700037 VproX 20



## 1. Installation



Gefahr für Personen durch einen elektrischen Schlag. Verbrennungsgefahr, Geräteschäden und Fehlfunktionen. Bei der Installation sind die Richtlinien der VDE 0100 und VDE 0800 einzuhalten. (Deutschland)

Gegenmaßnahmen:

- Schalten Sie zu Beginn der Arbeiten alle spannungsführenden Leitungen frei.
- Sichern Sie die ausgeschalteten Leitungen gegen irrtümliches Wiedereinschalten.
- Stellen Sie Spannungsfreiheit durch Messung fest.
- Decken Sie benachbarte, unter Spannung stehende, oder leitfähige Teile ab.
- Alle Arbeiten und elektrische Anschlüsse müssen den nationalen Bestimmungen des jeweiligen Landes entsprechen und von entsprechend ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.



Bei Geräten mit 230-V-Anschluss ist die DIN VDE 0100 zu beachten und einzuhalten.

## 2. Klemmenbezeichnung

Klemme	Bezeichnung
+12, -	12V AC oder DC
SW	Manueller Türöffner-Taster
+, LG, LR, RK, -	Anschluss für Schlüssel- / Kartenleser
NO / NC / C	Schaltkontakte Relais

### 3. Beschreibung





VproX 20 ist ein System zur Zutrittskontrolle für eine Tür. An das System können bis zu 20 Transponder / Näherungsschlüssel angemeldet werden. Die Verbindung zwischen Leseinheit und Steuergerät erfolgt über ein 5 adriges, ungeschirmtes Kabel. Durch serielle Datenübertragung zwischen den Komponenten ist das System gegen Sabotage geschützt. Die maximale Leitungslänge zwischen Leseinheit und Steuergerät beträgt 200 Meter bei einem Schleifenwiderstand von maximal 10 Ohm.

An der Steuereinheit kann ein zusätzlicher Taster zur Türöffnung von innen angeschlossen werden. Bei Betätigen dieses Tasters schaltet das Türöffnerrelais für die am DIP-Schalter eingestellte Zeit.

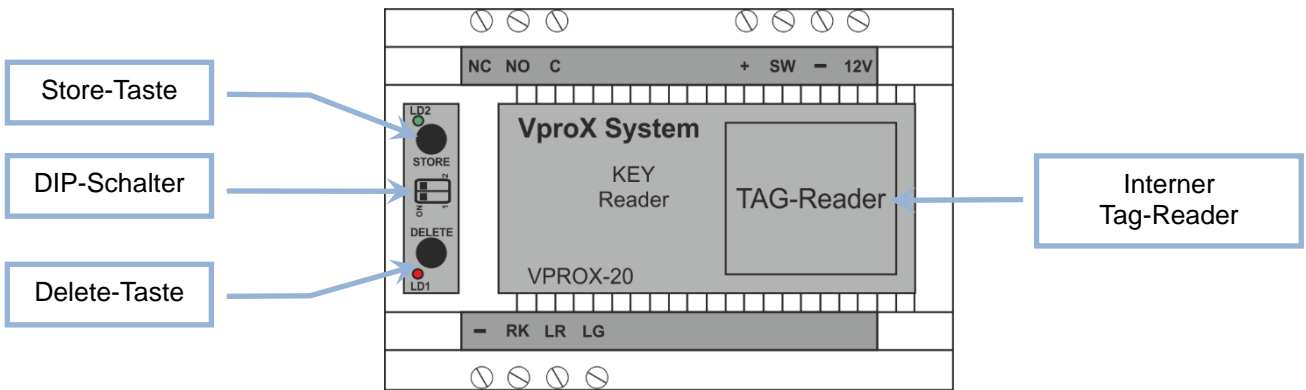
Wir empfehlen, die Anschlussleitungen mit mindestens 10 cm Abstand zu anderen Störquellen (z.B. Starkstromleitungen) zu verlegen. Die Signale für Schlüssel- / Kartenleser, manueller Türöffner-Taster und die Betriebsspannung für den Türöffner dürfen nicht im gleichen Kabel geführt werden.

Im Ruhezustand leuchtet die LED des Schlüssel- / Kartenlesers orange. Wird ein zuvor im System einprogrammierter Transponder / Näherungsschlüssel vor den Kartenleser geführt, ertönt ein hoher Piepton am Schlüssel- / Kartenleser und die LED leuchtet grün. Das Türöffnerrelais schaltet für die am DIP-Schalter eingestellte Zeit. Bei einem Zutrittsversuch mit einem nicht angemeldeten Transponder / Näherungsschlüssel ertönt ein tiefer Ton und die LED blinkt rot. Das System wird für eine kurze Zeit gesperrt. Die Dauer der Sperrung verlängert sich mit jedem nicht autorisierten Zutrittsversuch.

Mit dem DIP-Schalter im Gerät kann die Türöffnerzeit eingestellt werden.

DIP-Schalter	Türöffnerzeit
	<b>2 Sekunden</b>
	<b>4 Sekunden</b>
	<b>6 Sekunden</b>
	<b>10 Sekunden</b>

**4. Programmierung**



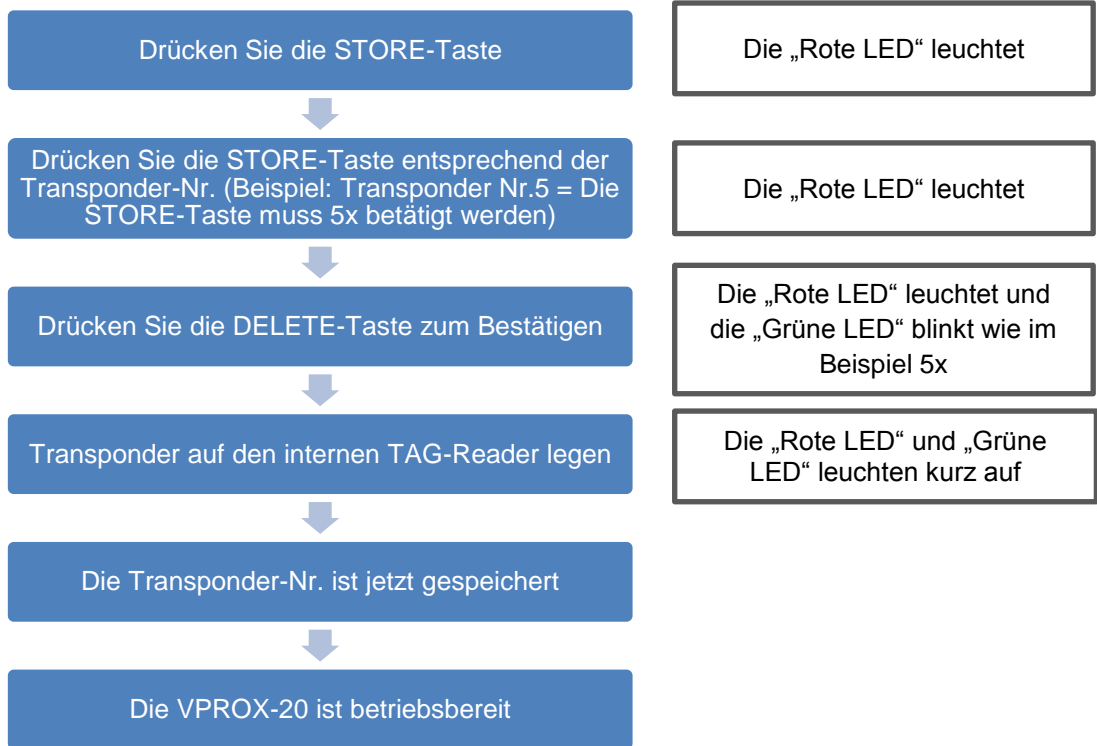
Für die spätere Zuordnung wird empfohlen, die Transponder mit ihrer eindeutigen Identifikationsnummer in die unten stehende Liste einzutragen.

Beispiel: Speicher Nr.5 = Transponder Nr.: 25669

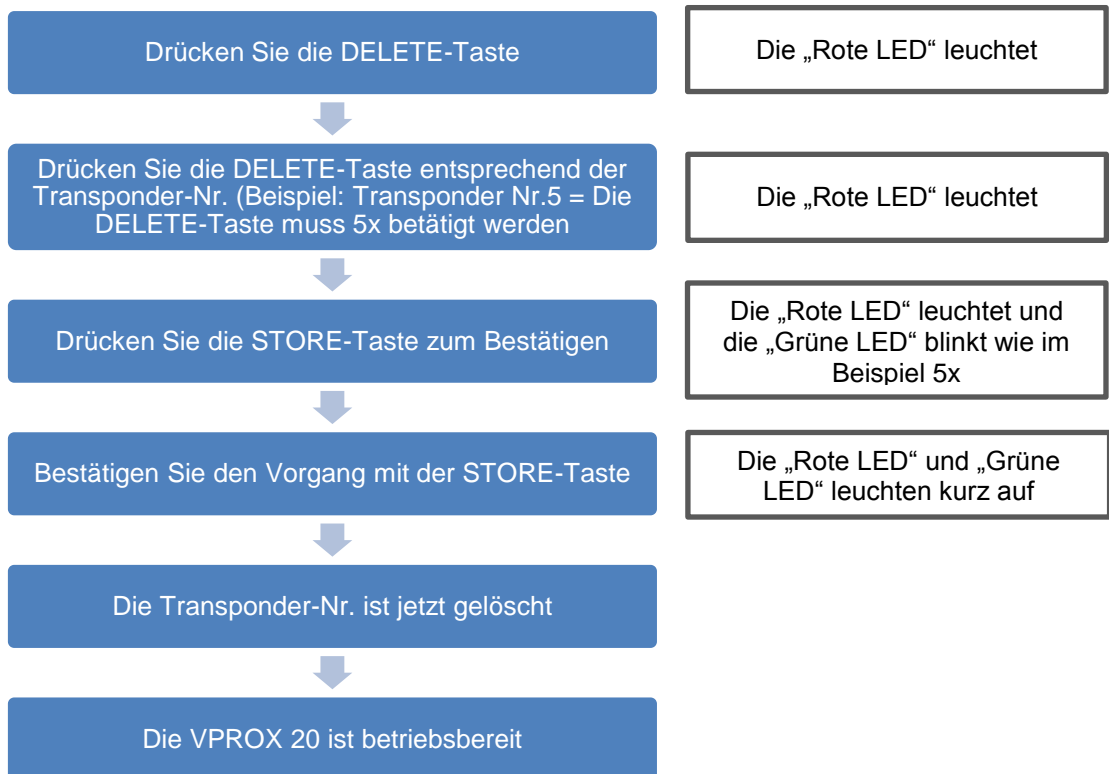
Speicherplatz Nr.	Transponder Nummer
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	

**Programmierung Fortsetzung**

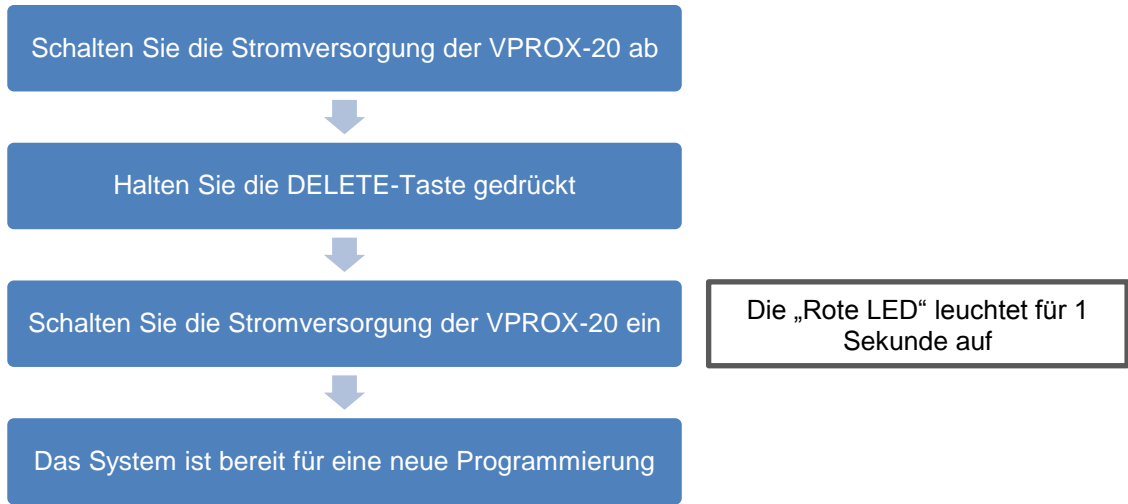
**4.1 Einen Transponder einlernen**



**4.2 Einen Transponder löschen**



**Programmierung Fortsetzung**  
**4.3 Alle Transponder löschen**



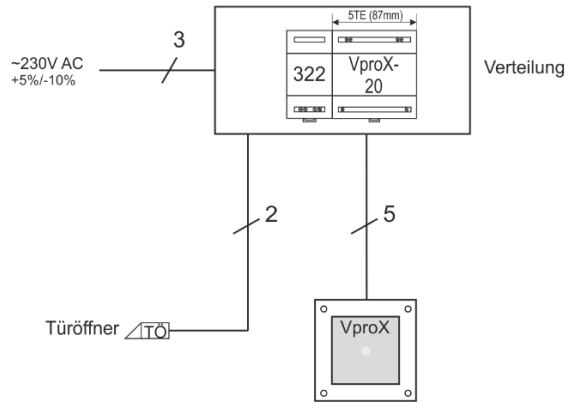
**5. Technische Daten**

<b>Elektrische Daten</b>	
Spannungsversorgung (Klemmen a+/b-)	12V AC +/- 10%
Stromaufnahme	100mA (Standby) 200mA (Betrieb)
Relaiskontakt	5A (30VDC)
<b>Allgemeines</b>	
Temperatur	-10°C bis +50°C
Feuchtigkeit	20% bis 90% nicht kondensierend
Gehäuse	Kunststoff Hutschienengehäuse
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)	87,5 x 105 x 66 mm (5TE)
Schutzklasse	IP20

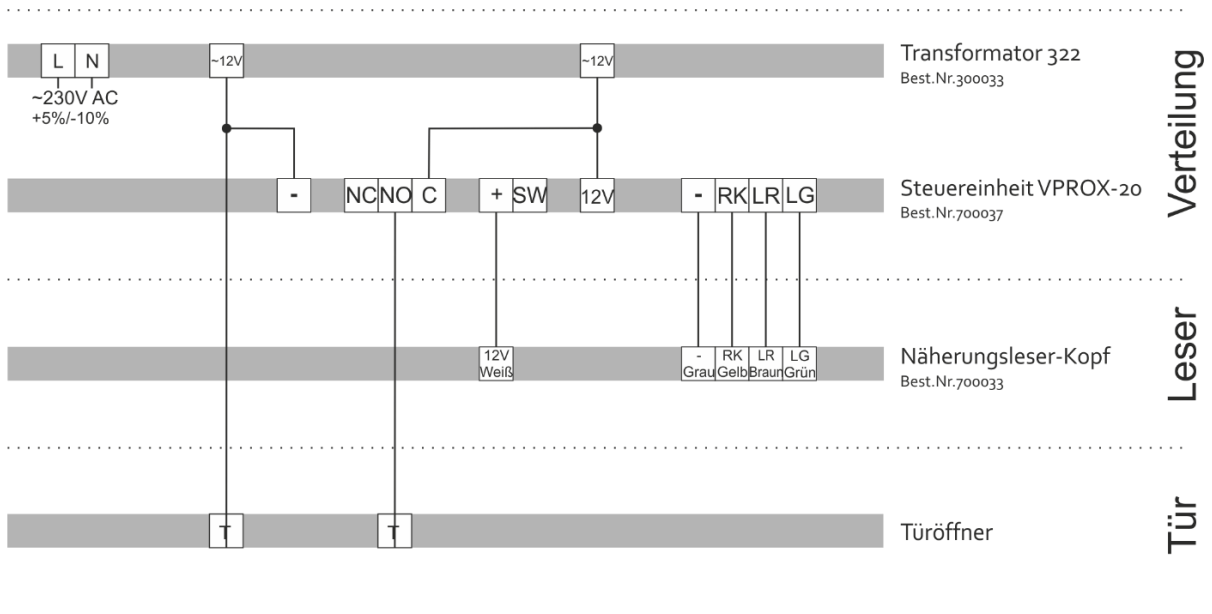
Haftungsausschluss

Wir haben den Inhalt der Druckschrift auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Es können dennoch Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

# Strukturplan



# Verdrahtungsplan



# Anschlussplan

